

eyns bürgers und ander bedirber lûte umbescheidenlich gelebit hat und wolde nicht burgen seczczen. Ouch hat yn der lantfoyt l. v. umbe dyselbe sache u. s. h., alz wyt unser herren lantgericht wendet.

**122.** D. b. l. v. u. s. h. N. Hoberg umbe daz, do ym der stadfoyt von Joc. Heßen wegin burgen hisch seczczen, daz er weg gyng und der nicht saczte.

5 **\*123.** D. b. l. v. N. Hoberg und Arkenhans u. i. h., umbe daz daz sye gewerren gemacht habin und den henger und synen knecht mit steynen geworfen haben, dovon der stad mÛchte un-gelympen komen.

**\*124.** D. b. l. v. u. s. h. Mat. Tyczen, umbe daz daz er vor den burgern frevelich geredt hat und hat der burger nicht geschont.

10 **125.** D. b. l. v. u. s. h. Lyncken, umbe daz daz dy burger iren voyt zcu ym santen, daz er Fra. Gerharthe antworten sÛlde, und hat daz nicht gethan.

**126.** Fra. Man h. v. Pa. Ropoten umbe vi clagen uf dy buße.

**127.** Hans Tathan *u. s. w. wie No. 126.*

**\*128.** D. b. l. v. u. i. h. Fra. Bûlgenbûßer und Francken den bader *wie No. 124.*

15 **\*129.** D. b. l. v. u. s. h. Mich. Schuwart\*).

**\*130.** D. b. l. v. Meyner Glaser.

**\*131.** H. Uwirbach h. v. Lor. Ebûrs (?) umbe iii clagen uf die buße. Item von dez andern *fol. 15<sup>b</sup>* bruders wegen auch umbe iii clagen uf die buße.

20 **132.** D. b. und daz ôbirste gerichte l. v. u. i. h. Hymmeltaw, N. Nûman\*), Cornegil und Mat. Unslyder<sup>b</sup>), umbe daz daz sie bie nacht unfuge getrebin habin und habin ander lute dorynne genant und wolden den lûten domethe un-gelympen machen und wolden auch lûte unwilligen und luffen die an mit eren geweren, also daz bewyset ist.

**\*133.** D. b. l. v. Phfyl den heuwer *wie No. 80.*

25 **\*134.** D. b. l. v. u. s. h. Ha. Swop den maler, umbe daz daz er sich gerichtes geweret hat, do er dem voyte solde phfant seczczen.

**\*135.** D. b. l. v. u. s. h. Hans von Nôrenberg, Petir Baders scherer, umbe daz daz er eym beselfin manne an synem huse geunfuget hat, also daz vor den burgern bewyset ist.

**136.** D. b. l. v. u. s. h. den glÛckener von sente Niclause und synen knecht, umbe daz daz sye den thorm zcu sente Niclause mÛchten vorbranth habin, \*hetten\*) daz got und frome lûte daz 30 nicht bewart und gelutit<sup>b</sup>).

**137.** D. b. l. v. u. i. h. Mich. und Pa.\*) Schuwart von der Bobriczsch, umbe daz daz sie eym gesworn manne an syn ere und syn lûmund geredt haben, also daz bewyset ist vor dem rate.

**\*138.** D. b. l. v. u. s. h. Henczschel Loseman, umbe daz daz er der burger erglich gedacht hat mit worten.

35 **139.** D. b. l. v. u. s. h. N. Heinczen, umbe daz daz er globit hat vor den burgern, er wulle sich us dem banne wircken, und hat des nicht gethan\*).

**140.** D. b. l. v. u. s. h. Niclaus Pe. Helskin son, umbe daz er uf dem berge unfuge getreben hat, also daz der bergmeister vor den burgern gesagit hat.

**\*141.** D. b. l. v. u. s. h. Michel Mustrer *wie No. 135.*

40 **\*142.** D. b. l. v. u. s. h. Ha. Harthusch, umbe daz er den bürgern gelt globete zcu geben uf eynen tag und hat des nicht gehalden.

**\*143.** D. b. l. v. u. s. h. Pe. am Ende von der Bobriczsch, umbe daz er yn keginwertikeit eczlicher burger und ander fromer lûte umbescheidenlich gelebit hat mit worthen, davon zcweytracht werden mÛchte, also daz vor den rat komen ist mit guter kuntschaft.

45 **129. a)** *Vergl. No. 137.* **132. a)** Hymmeltaw—Nûman *durchstrichen.* **b)** und—Unslyder *desgl.* **136. a)** und hetten. **b)** Doran hat man ym vi gr. abeslagen von luthen unserm hern hern Wilhelm *Zusatz des Parulus Lindener.* **137. a)** und Paul *durchstrichen.* **139. a)** *Die Anwesenheit eines Gebannten hatte das Einstellen alles Gottesdienstes zur Folge. Vergl. No. 1276 und Cod. dipl. II, 12,241 28.*

*fol. 16.*